

Änderungsantrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft Ersteller: Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Beteiligt: Büro des Präsidenten der Bürgerschaft Sitzungsdienst	Datum: 01.09.2016	
Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Gründung einer Tochtergesellschaft der WIRO Wohnen in Rostock Wohnungsgesellschaft mbH zur Umsetzung des Wärmecontractings im WIRO-Konzern		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
07.09.2016	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Beschlusstext wird ergänzt:
Es wird ein weiterer Punkt angefügt:

Die Tätigkeit der Gesellschaft muss darauf gerichtet sein, das Klimaschutzkonzept der Hansestadt Rostock und insbesondere das beschlossene Ziel der Hansestadt Rostock für den Ausbau der Fernwärme aktiv zu unterstützen: Maßnahme EV1 des Klimaschutzkonzeptes sieht einen Ausbau der Anschluss- und Versorgungsquote mit Fernwärme im Wohnungsbau auf insgesamt 80% Anschlussquote bis 2050 vor.

Sachverhalt:

Im April 2014 hat die Bürgerschaft das o.g. Klimaschutzkonzept für Rostock beschlossen. 80 % Anschlussquote sind nur zu erreichen, wenn Mehrfamilienhäuser bis spätestens 2050 fast vollständig an die Fernwärme angebunden werden.

Das Klimaschutzkonzept bildet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, ohne den erhebliche Schäden und Kosten auf die Hansestadt Rostock zukommen werden:

- zunehmende Starkwetterereignisse: Starkregen, Hagel, Sturm mit Schäden oder hohen Kosten für Anpassungsmaßnahmen (Entwässerungskonzept)
- ansteigender Meeresspiegel und zunehmende Hochwasserereignisse: mit Folgeschäden oder erheblichen Kosten für den Hochwasserschutz

Uwe Flachsmeyer
Fraktionsvorsitzend

